Heidelberg

Datenatlas mit Open-Data-Funktion

[11.11.2019] Seit dem Jahr 2013 bietet die Stadt Heidelberg einen interaktiven Datenatlas mit Fakten rund um die Stadt an. Der Atlas umfasst nun auch eine Open-Data-Funktion.

Welcher Heidelberger Stadtteil hat die meisten Einwohner? Wo ist die Kfz-Dichte am höchsten? Und wo gibt es die meisten Sportplätze? Antworten auf diese und weitere Fragen bietet seit dem Jahr 2013 der interaktive Heidelberger Datenatlas. Er richtet sich laut der baden-württembergischen Stadt an Bürger, die Kommunalpolitik sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft. Der Atlas biete gebündelt Informationen zu allen 15 Stadtteilen und 47 Stadtvierteln. Die Informationen sind nach 13 Themengebieten sortiert, zum Beispiel Altersstruktur, Schulen und Kitas oder Wirtschaft und Verkehr. Vergleiche zwischen den Stadtteilen und -vierteln sind möglich und auch die gesamtstädtischen Zahlen sowie die Abweichungen von diesen werden angezeigt. Für alle Daten stehen animierte Karten, Grafiken und Tabellen bereit. Diese können abgespeichert und ausgedruckt werden und dürfen unter Angabe der Datenquelle weiterverwendet werden. Alternativ gibt es alle Daten auch weiterhin als PDF-Datei zum Download über die Heidelberger Website.
Der Atlas ist jetzt auf den neuesten Stand gebracht worden, berichtet die Stadt Heidelberg. So stehe neben den statistischen Informationen für die Jahre 2011 bis 2018 nun auch eine Open-Data-Funktion zur Verfügung, die es ermögliche, alle Daten strukturiert als Excel-Tabelle herunterzuladen.

(ve)

Stichwörter: Geodaten-Management, Heidelberg, Open Data